

6. Epistolar

Brief von Johann Heinrich Topor von Morawitzky und Rudnitz an [August Hermann Francke].

**Morawitzky und Rudnitz, Johann Heinrich Topor von
Boblowitz, 04.02.1713**

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Freudlich geliebtester Bruder.

Ich habe Ihre angenehme Briefe, so wie ich sie schon als
auf den Geburtstag vom 15 febr. richtig erhalten, darüber
von der gütigen Andenken, an mich kommen. Der Herr
Jesus dankt dir, daß du in diesem Namen anfangen
anlangst der Frage die ich gestellt, wegen der goldenen
so von Jesus von uns nach und nach Sinnhaftig ge-
sehen haben gelöst und zusammen gebracht, lieber in Liebe
das aufzunehmen, indessen ich es nur in der Zeit ge-
wisse darüber, damit ich nur künftighin wissen könnte, die
Wirkung ist nach der Sache werden Sinnhaftig gesehen sollen, daß das
Hilfsdienst an die Person aller Art, mein Willigkeit
haben möge, ich bin es schon zu finden kann es gleich nur
zu 50 Centen genügt nicht. Ich habe ja mein Leben
lieber Bruder gar keinen Gedanken der Dankbarkeit zu
machen, sondern ich habe mir alles gefallen, wie es der
lieber Bruder macht, der Herr gebe Ihnen viel Glück
und, auf daß dein Name durch mich in allem gelobt werde

Marine in Pisa Jesu Luthers geliebten Bruders

Donn Legation Sav.
Moscú

P.S. Ich füge meinem Vordrucke ganz Zügel
mit bei, auch meines folgm. f.

Al.